

Directors' Dealings im Geschäftsjahr 2007

Im Berichtsjahr wurden der ProSiebenSat.1 Media AG gemäß § 15a WpHG folgende Geschäfte von Personen mit Führungsaufgaben und ihnen nahe stehenden Personen in Aktien der Gesellschaft oder sich auf Aktien der Gesellschaft beziehenden Finanzinstrumente gemeldet und unverzüglich nach Zugang der Meldung im Internet veröffentlicht:

Name, Vorname	Grund der Mitteilung	Kauf/ Verkauf	Datum/ Ort	Stückzahl	Kurs/ Preis	Geschäftsvolumen
Christmann, Peter	Eigene Führungsaufgaben	Verkauf	27. Juni 2007, Xetra/Frankfurt	1.700	EUR 29,24	EUR 49.708,00
Lanz, Susanne	Enge Beziehung zu Führungsperson	Verkauf	29. Juni 2007, Xetra/Frankfurt	750	EUR 29,42	EUR 22.065,78
De Posch, Guillaume	Eigene Führungsaufgaben	Kauf	30. November 2007, Xetra/Frankfurt	5.000	EUR 17,63	EUR 88.150,00
Wiedmann, Prof. Dr. Harald	Eigene Führungsaufgaben	Kauf	30. November 2007, Xetra/Frankfurt	2.500	EUR 18,45	EUR 46.125,00

Aktienbesitz von Vorstand und Aufsichtsrat

Zum 31. Dezember 2007 hielten Mitglieder des Vorstandes insgesamt 13.000 Vorzugsaktien an der ProSiebenSat.1 Media AG und insgesamt 665.000 Optionen aus dem Aktienoptionsprogramm der ProSiebenSat.1 Media AG (Long-Term Incentive Plan), die bei Erfüllung der Ausübungsvoraussetzungen zum Erwerb je einer Vorzugsaktie an der ProSiebenSat.1 Media AG berechtigen.

Mitglieder des Aufsichtsrates hielten zum 31. Dezember 2007 2.500 Vorzugsaktien an der ProSiebenSat.1 Media AG.

Entsprechenserklärung des Vorstandes und des Aufsichtsrates der ProSiebenSat.1 Media AG gemäß § 161 AktG

Vorstand und Aufsichtsrat erklären, dass die ProSiebenSat.1 Media AG im Geschäftsjahr 2007 den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ in der Fassung vom 12. Juni 2006 beziehungsweise seit deren Geltung in der Fassung vom 14. Juni 2007 mit folgenden Ausnahmen entsprochen hat und entspricht:

- Der Vorstand hat darauf verzichtet, sämtliche Unterlagen, die anlässlich der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft im Juli 2007 auszulegen waren, zusätzlich auch auf der Internet-Seite des Unternehmens zu veröffentlichen (Ziff. 2.3.1). Aufgrund des Umfangs der im Zusammenhang mit verschiedenen Unternehmensverträgen mit Tochterunternehmen auszuliegenden Unterlagen und Berichte wurden lediglich die Hauptversammlungseinladung und der Geschäftsbericht samt den darin abgedruckten Jahresabschluss-Unterlagen auf der Internet-Seite der Gesellschaft zugänglich gemacht. Alle auf der Hauptversammlung ausgelegten Unterlagen wurden den Aktionären auf Verlangen unverzüglich und kostenfrei zugesandt.
- Der Vorstand der Gesellschaft hat davon abgesehen, einen Vertreter für die weisungsgebundene Ausübung des Stimmrechts der Aktionäre zu bestellen (Ziff. 2.3.3), da hierfür aufgrund der derzeitigen Anteilseignerstruktur und der geringen Anzahl an stimmberechtigten Aktionären zur Zeit kein Bedürfnis besteht.
- Die von der Gesellschaft für Vorstand und Aufsichtsrat abgeschlossenen D&O Versicherungsverträge sehen keinen Selbstbehalt vor (Ziff. 3.8), da die Vereinbarung eines Selbstbehaltes nicht zu einer wesentlichen Reduzierung der Versicherungsprämien führt. Vorstand und Aufsichtsrat handeln ferner bereits aufgrund ihres Amtes verantwortungsvoll und im besten Interesse der Gesellschaft. Sie halten einen Selbstbehalt nicht für geeignet, die Motivation und das Verantwortungsbewusstsein der Gremienmitglieder zu steigern.

- Das erstmals von der ordentlichen Hauptversammlung im Mai 2005 als Teil der Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien verabschiedete und zuletzt von der ordentlichen Hauptversammlung im Juli 2007 erneuerte Aktienoptionsprogramm sieht ausschließlich an den Aktienkurs der Gesellschaft geknüpfte Erfolgsziele vor. Auf zusätzliche unternehmensbezogene Vergleichsparameter (Ziff. 4.2.3.) wurde verzichtet, da wegen der Besonderheiten des deutschen TV-Werbemarktes mit der Gesellschaft vergleichbare in- oder ausländische Unternehmen derzeit nicht bestehen.
- Eine Altersgrenze für vom Aufsichtsrat zur Wahl vorgeschlagene Aufsichtsratsmitglieder existierte im Berichtsjahr 2007 wie schon in den Vorjahren nicht (Ziff. 5.4.1). Ab dem Geschäftsjahr 2008 hat der Aufsichtsrat eine Altersgrenze von 70 Jahren eingeführt.
- Aufgrund Satzungsänderung durch Hauptversammlungsbeschluss vom 17. Juli 2007 erhalten die Mitglieder des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2007 erstmalig keine erfolgsorientierte Vergütung (Ziff. 5.4.7). An die Stelle der variablen Vergütung, die ab dem Geschäftsjahr 2007 entfällt, tritt eine erhöhte feste Vergütung. Die Gesellschaft hält eine angemessene feste Vergütung für besser geeignet, der unabhängig vom Unternehmenserfolg zu erfüllenden Kontrollfunktion des Aufsichtsrates Rechnung zu tragen.
- Vor dem Hintergrund der umfangreichen Rechnungslegungsarbeiten zur erstmaligen Konsolidierung der im Juli 2007 erworbenen SBS Broadcasting Group erfolgte die Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2007 sowie des Berichts zum dritten Quartal 2007 ausnahmsweise erst nach Ablauf des jeweils vom Corporate Governance Kodex empfohlenen Zeitraums (Ziff. 7.1.2.). Die gesetzlichen Fristvorgaben wurden jedoch eingehalten.

Die ProSiebenSat.1 Media AG beabsichtigt, den Empfehlungen der „Regierungskommission Deutscher Corporate Governance Kodex“ in der Fassung vom 14. Juni 2007 mit obiger Maßgabe auch in Zukunft zu entsprechen.

Im März 2008

Vorstand und Aufsichtsrat der ProSiebenSat.1 Media AG